



## KOPIERFÄHIGE ARBEITSBLÄTTER

Wolfgang Buchberger: Verteidigung demokratischer Werte durch Politische Bildung

### STUFENBAU DER RECHTSORDNUNG

#### Leitende Prinzipien (Grundprinzipien) der Bundesverfassung

##### Nationalrat

Voraussetzung für das Zustandekommen:  $\frac{1}{2}$  Anwesenheit,  
 $\frac{2}{3}$  Zustimmung, Volksabstimmung

#### Primäres Unionsrecht

##### EU

Gründungs-, Revisions- und Beitrittsverträge, Vertrag über die Europäische Union (EU-V), Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV), Euratom-Vertrag und Protokolle

#### Sekundäres Unionsrecht

##### EU

das von den Organen der Europäischen Union nach Maßgabe des Primärrechts erlassene Recht, besonders Verordnungen und Richtlinien

#### „Einfaches“ Bundesverfassungsrecht und Landesverfassungsrecht

##### Nationalrat, Landtag

alle Gesetze des österreichischen Bundes- bzw. Landesverfassungsgesetzgebers, die nicht leitende Prinzipien darstellen.  
Voraussetzung für das Zustandekommen:  $\frac{1}{2}$  Anwesenheit,  
 $\frac{2}{3}$  Zustimmung

#### Bundesgesetz (Landesgesetz)

##### Nationalrat, Landtag

auch einfaches Bundes- bzw. Landesgesetz genannt (im Verhältnis zum Verfassungsgesetz), die in der Praxis wichtigste Norm.  
 $\frac{1}{3}$  Anwesenheit, einfache Mehrheit

#### Verordnung

##### Verwaltungsbehörden, v.a. Ministerien

erläutert oder ergänzt ein Gesetz

#### Bescheid, Urteil

##### Verwaltungsbehörde, Gericht

Hier kann es zur zwangsweisen Durchsetzung (Exekution) kommen (Vollstreckungsakte)

Quellen: Hrnrcir, Marcus/Urbanek, Sigrid: Der demokratische Rechtsstaat in Österreich, in: Forum Politische Bildung (Hrsg.): Materialpaket Politische Bildung. Wien 2002; <https://richtervereinigung.at/justiz/rechtssystem/stufenbau-der-rechtsordnung>